

W108 3,5 Benzinpumpe

Post by "kama92" of Jul 3rd 2011, 1:57 pm

Schaltplan scanne ich Dir morgen ein.

Die D-Jet sollte man immer systematisch prüfen. Wenn ich das Auto noch nie in den Fingern hatte, fange ich stets mit der Bauteilprüfung an. Referenz ist dabei die Bosch-Erstausrüstungsliste. Du glaubst gar nicht, welche Bauteile unterschiedlichster Spezifikationen mitunter bunt durcheinander gemischt werden (z.B. Einspritzventile vom Opel 6-Zylinder, Druckfühler vom Volvo etc....) und man sich wundert, warum zum Geier die Kiste nicht richtig läuft.

Erst wenn Du sicher weißt, das die verbauten Teile tatsächlich den Originalspezifikationen entsprechen, geht es an die Fehlersuche.

Das ist zwar etwas aufwendig. Aber am Ende kannst Du Dir sicher sein, dass alles zu 100% passt.

Ich bin bei meinem 4,5er voriges Jahr genau so vorgegangen. Letztlich war das Ergebnis eine sehr gut funktionierende Einspritzanlage und Abgaswerte, wie sie im Neuzustand wohl auch nicht viel besser waren. Zwischendurch hat mich zwar ein sporadischer Fehler des nach landläufiger Meinung unzerstörbaren Steuerteils einige Nerven gekostet, was ich aber letztlich ebenfalls beheben konnte.

Grundvoraussetzung ist natürlich, das alle Bauteile der Einspritzanlage wie auch die Peripherie (Zündverteiler, Spule, Zündgerät etc.) definitiv OK und zum Fahrzeug passend sind.

MfG
Maik